

Nr. 88-ANF der Beilagen zum stenographischen Protokoll des Salzburger Landtages
(3. Session der 16. Gesetzgebungsperiode)

Anfrage

der Abg. Zweiter Präsident Dr. Huber, Klubobmann Egger MBA und Weitgasser an
Landesrätin Hutter betreffend runder Tisch zum Thema Gewalt an Schulen

Gewalterfahrungen - egal ob psychisch oder physisch - in der Schule haben für die Betroffenen zumeist langfristige Auswirkungen. Heute verlagern sich Gewalterfahrungen in der Schule auch in die Sozialen Netzwerke. Dort ist man rund um die Uhr den Beschimpfungen und dem Cybermobbing ausgesetzt. Vor rund zwei Wochen fand in Salzburg auch eine große Fachtagung zum Thema Mobbing statt.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten die

Anfrage:

1. Welche Maßnahmen hat der runde Tisch zum Thema Gewalt an Schulen herausgearbeitet?
2. Welche Maßnahmen können bereits im laufenden Schuljahr 2019/2020 umgesetzt werden?
3. Welche Maßnahmen sollen im kommenden Schuljahr 2020/2021 umgesetzt werden?
4. Welche Präventions- und/oder Sensibilisierungsprojekte sollen im Bereich von Cybermobbing für die Schülerinnen und Schüler in Salzburg erarbeitet werden?

Salzburg, am 11. Dezember 2019

Dr. Huber eh.

Egger MBA eh.

Weitgasser eh.